

G n h a l t

d e s z w e i t e n T h e i l s.

| | Seite |
|---|-------|
| I. Einleitung. Jesus. | 1 |
| I. Vom Priester Zacharias. | 5 |
| II. Maria wird das Glück verkündigt, Jesus Mutter zu werden. | 5 |
| III. Maria besucht ihre Freundin Elisabeth. | 7 |
| IV. Gänstlich beigelegte Missverständnisse zwischen Maria und Joseph. | 8 |
| V. Von der Geburt Johannes des Täufers. | 11 |
| VI. Jesus Geburt. | 13 |
| VII. Von den Hirten zu Bethlehem. | 14 |
| VIII. Jesus wird in den Bund seiner Väter durch die dabei übliche religiöse Handlung aufgenommen. | 17 |
| IX. Maria hält ihren Kirchgang. | 18 |
| X. Erste Bekanntschaft der Juden mit Jesus, oder von den Weisen aus dem Morgenlande. | 21 |
| XI. Von den Feinden, die Jesus schon in seiner Kindheit hatte, oder von seiner Flucht nach Aegypten. | 24 |
| XII. Eine Jugendgeschichte von Jesu, wie er ein Knabe von 12 Jahren war. | 26 |
| XIII. Von der Lebensart, den Sitten und Geschäften Johannes des Täufers. | 29 |
| XIV. Jesus lässt sich von Johannes taufen. | 32 |
| XV. Der Werth der Gottesfurcht und Tugend in den Stunden der Anfechtung, oder wie Jesus vom Teufel versucht wird. | 34 |
| XVI. Jesus Unterredung mit einer Samariterin. | 38 |
| XVII. Von dem Hauptmann zu Capernaum. | 42 |
| XVIII. Jesus wohlthätige Unterstützung eines 30jährigen Kranken am Teiche Bethesda. | 44 |
| XIX. Jesus ruft einen todteten Jüngling ins Leben zurück und führt ihn seiner Mutter wieder zu. | 46 |
| XX. Die Aussaat, eine bildliche Darstellung Jesu von der verschiedenen Aufnahme des göttlichen Wortes unter den Menschen. | 49 |
| XXI. Jesus giebt zwei Dämonischen den Gebrauch ihrer Verunst wieder. | 52 |
| XXII. Jesus verrichtet an einem Sabbathe eine That, die das Gepräge der Menschenliebe an sich trägt. | 56 |
| XXIII. Vom Unkraute unter dem Weizen, oder von der göttlichen Langmuth und Schonung gegen Fehlende. | 58 |